# Träger-/ Elternschreiben

Betreff:
Kommunaler Aktionstag und Bildungsdemo in Dresden

Text:
Liebe Trägervertreter:innen/ liebe Fachkräfte/ liebe Familien,

im vergangenen Jahr haben sich tausende Familien, Fachkräfte und Trägervertreter:innen für besser Rahmenbedingungen und ein Kita-Moratorium in Sachsen stark gemacht. Dafür sammelte das sachsenweite Kita-Bündnis „Starke Kitas für starke Kinder" über 37.000 Unterschriften. Unser gemeinsames Anliegen – gesicherte Investitionen in die frühkindliche Bildung – hat den Sächsischen Landtag überzeugt. Koalitions- und fraktionsübergreifend stimmten die Landtagsabgeordneten für Stabilität und Kontinuität im sächsischen Kita-System. Das Kita-Moratorium zieht eine wichtige Haltelinie, sodass gut ausgebildetes, qualifiziertes Personal im System bleiben kann. Damit verbessert sich die Betreuungsrelation automatisch, Kinder würden individuellere Begleitung und Förderung erleben und die Mitarbeitenden würden nachhaltig entlastet werden.

Im aktuellen Haushaltsentwurf wird aus dem klaren Bekenntnis zur Bildungsqualität reine Makulatur. Vorgesehen ist ab 1. August 2026 eine Verbesserung des Personalschlüssel von 1:5 auf 1:4,946 – viel zu wenig und auch noch ein Jahr zu spät. **Deshalb werden wir als Kita-Bündnis erneut aktiv**. Dafür brauchen wir im Mai Ihre Unterstützung!

**Aufrufen möchten wir zu einem kommunalen Aktionstag am 5. Mai**. Laden Sie Ihre Landtagsabgeordneten, Ihre:n Bürgermeister:in, die Amtsleitung oder Mitglieder des Stadtrates zu einem Gespräch ein oder besuchen Sie Vertreter:innen Ihrer Kommune im Rathaus. Auch die Kommunen haben vielerorts ihre finanzielle Belastungsgrenze erreicht. Deshalb sind das Kita-Moratorium und eine Reform der Kita-Finanzierung umso wichtiger! Thematisieren Sie die Bedeutung einer verlässlichen Kindertagesbetreuung für Sie vor Ort. Sprechen Sie sich dafür mit anderen Trägern und Einrichtungen ab und nehmen Sie die Gespräche gemeinsam wahr.

**Am 15. Mai ab 17:00 Uhr wollen wir gemeinsam in Dresden vor demonstrieren** – entweder vor dem Landtag oder dem Kultusministerium. Von der Kita bis zur Hochschule wollen wir für bessere Rahmenbedingungen eintreten und die Umsetzung des Kita-Moratoriums einfordern! In mehreren Städten wird die GEW Busse organisieren, sodass eine Teilnahme an der Demo in Dresden für alle möglich wird. Weitere Informationen folgen!

Die Lage ist ernst. Bereits heute werden Fachkräfte entlassen, Gruppen zusammengelegt und Einrichtungen geschlossen. Wenn die für das Moratorium finanziell notwendigen Landesmittel in Höhe von 14,5 Mio. für dieses Jahr im Haushalt nicht beschlossen werden, ist das ein folgenschwerer und

gravierender Fehler. Die Situation zu Beginn der 1990er Jahre darf sich nicht wiederholen! Auch zu Beginn der 1990er Jahre erlebten wir einen Geburtenknick mit dem Ergebnis, dass sehr vielen Fachkräften gekündigt wurde. Die meisten orientierten sich neu und so fehlten pädagogische Fachkräfte massiv, als die Kinderzahlen wieder stiegen.

**Wir laden Sie ein, mitzumachen: in Ihrer Kommune und am 15. Mai in Dresden!**